Bundesversammlung.

Die Sommersession ist am Freitag, den 22. Juni 1934, geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt werden.

Die Herbstsession wird am 17. September 1934 beginnen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 22. Juni 1934.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Peter Lansel, von Sent (Graubünden), schweizerischen Konsuls in Livorno, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 30. Juni 1934 entsprochen. Als vorläufiger Verweser wird bezeichnet: Herr Frédéric Menoud, von Neuenburg, Kanzler des Konsulates.

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft von Haïti in Paris erstreckt sich die Amtsbefugnis des Konsulates von Haïti in Genf auf die Kantone Genf, Waadt, Neuenburg, Wallis, Freiburg, Basel-Stadt und Basel-Land; diejenige des Konsulates in Zürich auf die Kantone Zürich, Aargau, Thurgau, St. Gallen, Glarus, Appenzell A.-Rh. und I.-Rh., Schaffhausen und Graubünden; diejenige des Konsulates in Bern auf die Kantone Bern, Solothurn, Luzern, Tessin, Ob- und Nidwalden, Uri, Zug und Schwyz.

Herr J. Le Jeune de Munsbach hat dem Bundesrate ein neues Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Belgien bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

An Stelle des verstorbenen Herrn A. de Meuron, in Lausanne, wird für den Rest der laufenden Amtsdauer, d. h. bis 31. Dezember 1935 zum Präsidenten der schweizerischen Delegation bei der schweizerisch-französischen Kommission für die Nutzbarmachung der Rhone ernannt: Herr Louis Python, Bundesrichter, in Lausanne.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1934
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	26
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	27.06.1934
Seite Page Pagina	707-707
Ref. No	10 032 367

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.